

Wettkampfausschreibung im Gerätturnen weiblich 2018 TVM - Meisterschaften und TVM - Pokal - Mannschaft

Verband für Turnen, Gymnastik,
Freizeit- und Gesundheitssport



Turnverband Mittelrhein e.V.

Geschäftsstelle

Rheinau 10 - 56075 Koblenz

Telefon 02 61 / 135 - 150

Spitzensport -TVM – Meisterschaften – Mannschaft – AK 7+älter TVM – Meisterschaften – Mannschaft – KM LK 1-3 TVM – Pokal – Pflicht

Datum: **22./23. September 2018**
Ort: Hermeskeil
Ausrichter: TV Hermeskeil
Veranstalter: Turnverbände Rheinland-Pfalz

Ausschreibung:

Spitzensportmeisterschaften im Gerätturnen – Mannschaft – AK 7+älter

WK101 AK 10+älter, Jg. 2008+ä. Kür-Vierkampf CdP
WK102 AK 7-11, Jg. 2007 – 2011 Pflicht-Vierkampf AK-Stufen (AK 8-11) laut DTB

Pflicht- bzw. Kürprogramm an den vier Geräten.

Das **Kürprogramm** entspricht dem aktuellen CdP 2017-2020.

Der WK **101** wurde erweitert, um den Turnerinnen, die im laufenden Jahr an Deutschen Einzelmeisterschaften teilgenommen haben, sowie Bundes-Kaderturnerinnen (A - C Kader) die Möglichkeit zu geben, sich mit ihren Aktiven des Vereines auf Rheinland-Pfalz-Ebene zu zeigen. Sie sind jedoch **nicht** in den Wettkämpfen **201 – 303** startberechtigt.

Für die **Pflichtübungen (AK 8-11)** gilt das neu formulierte Programm für die einzelnen AK- Stufen 2017 sowie aller Ergänzungen bzw. Änderungen..

Am Sprung sind **2** Sprungversuche erlaubt. Am Sprung ist ab AK 9 der Tisch verpflichtend. AK 8 Stützfläche auf dem Mattenstapel (kein Kasten).

Übungen der AK 8-11 am Stufenbarren (1,70-2,50). Der Balken ist 1,25m hoch (bei 20cm Mattenlage). Bei Übungen der AK 8-9 ist eine „dicke Matte“ unter dem Balken und Barren erlaubt.

Jede Turnerin im WK 102 kann an allen Geräten zwischen AK 8 und 11 frei wählen, unterzieht sich aber den zugehörigen Ausgangswerten bzw. Abzügen.

Bei veränderter Ausschreibung im **Leitfaden 2018 des DTB**, ist dieser noch zu berücksichtigen.

Die drei besten Mannschaften pro Wettkampfklasse qualifizieren sich für die Rheinland-Pfalz-Spitzensportmeisterschaften – Mannschaft. Vom Gau aus ist keine Quali nötig,

Startberechtigt sind Turnerinnen mit Einzel- oder eingetragendem Zweitstartrecht für einen Mitgliedsverein des TVM. Zweitstartrecht muss im Pass vermerkt sein. Sperrfristen beachten. Startpasskontrolle erfolgt vor Wettkampfbeginn.

Für die AK 7 reicht eine Bestätigung zur Vereinszugehörigkeit. Diese Bestätigung sollte das Geburtsdatum der Turnerin enthalten. Bei der Qualifikation zu den Rheinland-Pfalz-Nachwuchsmeisterschaften ist dann aber ein Startpass erforderlich.

Meisterschaften im Gerätturnen – Mannschaft – Kür mod. LK 1-3

WK	AK	Jahrgänge	Inhalte	Quali für:
WK201	offen		Leistungsklasse 1	Rh-Pf-M LK 1
WK202	offen		Leistungsklasse 2	Rh-Pf-M LK 2
WK203	15+j.	2003+j.	Leistungsklasse 2	Rh-Pf-M LK 2
WK204	12+j.	2006+j.	Leistungsklasse 3	Rh-Pf-M LK 3

Bewertungssystem des DTB, Aufgabenbuch 2015 und aller Ergänzungen. (neue Inhalte sind geplant und sollen ab Januar veröffentlicht werden)

Es gelten: 1. die neue Liste „Nationale Elemente 2018 für LK 1-4“
und 2. die neuen Symbolisten/Elementelisten laut CdP 2017

Kür Modifiziert mit den veränderten Strukturbezeichnungen **LK 1 - 3** (ab Seite 120).

Nationale Elemente (NE) und Elementelisten sind auf der Homepage des DTB „dtb-online.de“ einzusehen.

(Änderungen vorbehalten!) Weitere Hinweise des DTB-Leitfadens 2018 beachten.

Sprungtisch H 1,25 m. Der Tisch ist verpflichtend. Es sind jeweils **2 Sprünge** erlaubt. Der bessere kommt in die Wertung. Geräte entsprechen den Normen des DTB. Balkenhöhe: 1,25 m bei 20 cm Mattenlage. Stufenbarren (1,70-2,50).

Turnerinnen, die an Wettkämpfen der DTL (2.-3. *BL und RL*) teilnehmen, dürfen alle WK der LK bei den Mannschaftsmeisterschaften bis zur RLP-Ebene turnen!!! Lediglich ein Start in der LK 1 auf Bundesebene (*Bundespokal Vereinsmannschaften*) ist nicht möglich!

TVM-Pokal - Pflicht

WK301	offen		P 6-9	Rh-Pf-Pokal
WK302	17+j.	2001+j.	P 6-9	Rh-Pf-Pokal
WK303	14+j.	2004+j.	P 6-8	Rh-Pf-Pokal

Sprung: Der Tisch ist verpflichtend. Es sind jeweils **2 Sprünge** erlaubt. Der bessere kommt in die Wertung. Bei den P-Übungen muss bei beiden Versuchen der gleiche Sprung gezeigt werden.

P 6 Tisch 1,10 m

P 7-9 Tisch 1,20 m

P 8/9 beide Sprünge möglich (*Alternativsprünge*)

Balken: 1,25 m bei 20 cm Mattenlage, in der P 6 ist beim Angang eine zusätzliche Mattenerhöhung möglich. Stufenbarren (1,70-2,50).

Es gelten diese neuen P-Stufen mit all ihren Bewertungsrichtlinien laut Aufgabenbuch Gerätturnen weiblich 2015 sowie aller Ergänzungen.

Am Barren P 6 wird am unteren Barrenholm (Kopfhöhe) geturnt. P7-9 am Stufenbarren.

Am Boden und Balken sollte die Maximalzeit laut CdP von 90 Sekunden nicht überschritten werden.

Landesliga A (WK 400)

- Mannschaftsstärke: 8 Turnerinnen bilden eine Mannschaft, 5 Turnerinnen pro Gerät, 4 in die Wertung
- Die Turnerinnen müssen im Wettkampfsjahr mindestens das 11. Lebensjahr vollenden.
- Pro Mannschaft ist 1 Ausländerin startberechtigt (sie muss mind. 16 Jahre alt sein)
- Die Startreihenfolge ist zwei Stunden vor Wettkampfbeginn der Wettkampfleitung vorzulegen.
- Muss eine Turnerin aufgrund von Verletzungen den Wettkampf beenden, ist ein Einwechseln einer Turnerin nur an der Stelle der ausgefallenen Turnerin möglich.
- Wettkampfinhalte: Kür-4-Kampf nach LK 1, Sprung 1,25m, nur Tisch erlaubt.
- Beim Sprung sind jeweils 2 Sprünge erlaubt. Der bessere kommt dann in die Wertung.
- Der Balken ist 1,25m hoch.
- Bei allen Abgängen und am Pferdsprung sind zusätzlich Landematten (bis 10 cm) vorgeschrieben. Bei weiteren Elementen wird die Benutzung von Zusatzmatten (10 cm) empfohlen.
- Vereine: Es sind nur Vereine startberechtigt, die Mitglieder des DTB sind.
- Die beiden Erstplatzierten Vereine der Landesliga A qualifizieren sich für die Qualifikation zur Regionalliga, wo dann CdP geturnt wird.

Eine Landesliga wird nur durchgeführt, wenn sich die gemeldeten Mannschaften für die Regionalliga qualifizieren wollen.

Qualifikation Bundes-Pokal

Es qualifizieren sich die besten Turnerinnen für die Auswahlmannschaften des TVM. AK 12-15 und AK 16-29. Je eine Mannschaft LK 1 mit 6/5/4.

Qualifikation:

Es qualifizieren sich die zwei erstplatzierten Mannschaften je Wettkampfklasse im WK 201-204+303, im WK 301+302 qualifiziert sich nur eine Mannschaft beim jeweiligen Gauentscheid.

Die zwei besten Mannschaften pro Wettkampfklasse 201-204 + 303 qualifizieren sich dann für die Rheinland-Pfalz-Meisterschaften – Mannschaft oder -Pokal und eine Mannschaft pro Wettkampfklasse 301-302 qualifizieren sich dann für den Rheinland-Pfalz-Pokal.

Eine Turnerin kann in einer Wettkampfsaison (im Kalenderjahr) nur an einer Mannschaftsmeisterschaft teilnehmen. Die Mannschaft muss aus denjenigen Turnerinnen bestehen, die sich auf Gauebene qualifiziert haben (Nachweis durch Siegerliste).

Es kann nur ein Austausch von höchstens zwei Turnerinnen erfolgen, wenn:

1. Die Turnerin in keiner anderen Mannschaft beim Gauentscheid gemeldet war,
2. Die Turnerin in keiner anderen Mannschaft geturnt hat,
3. Die Mannschaft sich qualifiziert hat, weil die Quali nicht ausgeturnt werden musste.

Ein Wechsel der Wettkampfklasse ist nach der Meldung zum Gauentscheid nicht mehr möglich.

Startberechtigt sind Turnerinnen mit Einzel- oder eingetragendem Zweitstartrecht für einen Mitgliedsverein des TVM. Zweitstartrecht muss im Pass vermerkt sein. Sperrfristen beachten. Startpasskontrolle erfolgt vor Wettkampfbeginn.

Mannschaft: 7 - 4 – 3 für alle Wettkämpfe
Eine Mannschaft darf nicht komplett in eine jüngere Altersklasse mit gleichem Inhalt passen.
WK 201/202 Jg. offen: Hier muss mindestens eine Turnerin an zwei Geräten **16 Jahre** und älter turnen. WK 301 Jg. offen: Hier muss mindestens eine Turnerin an zwei Geräten **18 Jahre** und älter turnen. Sollte die ältere Turnerin ausfallen, erlischt die Startberechtigung. Es sei denn, sie wird durch eine andere Turnerin mit entsprechendem Alter ersetzt.

- Meldung:** Die Meldungen sind unter Verwendung der TVM-Meldebögen und Beifügung der vollständigen offiziellen Ergebnisliste der Qualifikation sowie einer namentlichen Meldung des Kampfrichters vom Gaufachwart vorzunehmen. Eine Meldung ohne namentliche Kampfrichtermeldung wird nicht angenommen!!!
Bitte nur vollständige Meldungen mit Name, Wk-Nummer, Jahrgang, Verein an den LFW per E-Mail: geraeturnen-weiblich@tvm.org
(Änderungen vorbehalten)
- Kampfrichter:** Jeder Verein muss pro Mannschaft einen geprüften Kampfrichter mit entsprechender Lizenz (B-Lizenz, KM-Lizenz, C+Lizenz) stellen und mit der Meldung namentlich benennen. Meldungen von Vereinen ohne Kampfrichter werden nicht angenommen und nicht zum Wettkampf zugelassen.
Gültige Kampfrichterlizenzen sind am Wettkampftag vorzulegen.
Mannschaften, die nach der namentlichen Meldung zurücktreten, müssen ihren Kampfrichter trotzdem stellen.
(Änderungen vorbehalten)
- Kampfrichterkleidung:** weißes Oberteil, schwarzes oder blaues Unterteil
- Meldeschluss: 6. September**
Bei einer Nachmeldung bis spätestens 12. September ist doppeltes Meldegeld zu entrichten.
- Meldegeld: 26,00 €** pro Mannschaft (Änderungen vorbehalten); am Wettkampftag zu entrichten.
Die Berechnung des Meldegeldes erfolgt laut Meldung am Meldeschluss.
Mannschaften, die nach der namentlichen Meldung zurücktreten, müssen trotzdem das Meldegeld bezahlen.
- Sonstiges:** Alle weiteren Regelungen richten sich nach der Turnordnung und dem Leitfadens 2018 des DTB.
Jede Kürmusik muss auf einer korrekt mit Namen + Verein beschriftet CD (Track 1) aufgespielt sein. Beim Brennen der CD bitte nicht die höchstmögliche Geschwindigkeit wählen. Am besten auf verschiedenen Playern vorher ausprobieren! Das Tragen von kurzen Hosen (Shorties) ist nicht zulässig!
- Veröffentlichungen von persönlichen Daten und Bildern**
Mit der Abgabe der Meldung erklären sich die Teilnehmerinnen bzw. deren Sorge-/ Erziehungsberechtigten damit einverstanden, dass persönliche Daten (Name, Vorname, Jahrgang), Ergebnisse, Berichte mit Namensnennung sowie offizielle Fotos und Filmaufnahmen (z. B. auch in Aktion), die im Zusammenhang mit der Teilnahme am Wettkampf stehen, für redaktionelle Zwecke im Internet bzw. in Druckmedien veröffentlicht werden dürfen.